

# **Bayerisches Gesundheitsministerium: Osteopathie ist nicht teilbar und darf von Physiotherapeuten auch nicht auf ärztlicher Verordnung ausgeübt werden.**

Gemeinsam mit der hpO haben wir in einem Schreiben an die Landes und-Bundesgesundheitsministerien unsere Position dargelegt, bei der Osteopathie handle es sich um eine eigenständige Heilkunde, die auf gültiger Rechtslage nur von Ärzten und Heilpraktikern ausgeübt werden darf.

Das bayerische Staatministerium ist in seiner Stellungnahme vom 4.1.16 dieser Auffassung gefolgt.

Es wird festgestellt, dass auch auf eine ärztliche Verordnung, der Physiotherapeut nicht berechtigt ist, die Osteopathie auszuüben.

Hier folgt das Staatsministerium dem Urteil des OLG Düsseldorf (Az.I-20 U 236/13 vom 08.09.2015.). Darüber hinaus bekräftigt die Stellungnahme die Auffassung aller Osteopathieverbände, dass die Osteopathie nicht teilbar ist in Tätigkeitsfelder wie viszerale, craniale oder parietale Osteopathie.

Dies ist eine eindeutige Absage an die Bestrebungen von Manualmediziner und Physiotherapieverbänden, die Osteopathie in ihren Tätigkeitsbereich einzugliedern bzw. Teile der Osteopathie, hier insbes. die parietale Osteopathie im Rahmen der manuellen Medizin / Therapie ausüben zu wollen.

Wir sehen in der Stellungnahme die politische Umsetzung des OLG Urteiles. Damit ist ein wichtiger Schritt erfolgt zum Erhalt des therapeutischen Gesamtsystems der Osteopathie.

Dies ist umso bedeutender, da wir nicht vor der unmittelbaren Entscheidung stehen, dass die Osteopathie als eigenständiger Beruf anerkannt wird. Wir hoffen darauf, dass weitere Ministerien der Auffassung des bayerischen Staatsministerium folgen.

Nur auf der Basis der rechtssicheren Ausübung der Osteopathie kann die Grundlage geschaffen werden, die zur Qualitätssicherung, Anerkennung und zu einem eigenen Berufsbild führen werden. Dafür sind allen Bestrebungen die Osteopathie in Einzelteile zu filetieren und je nach Gusto in den eigenen Therapiebereich einzuverleiben entschieden entgegenzutreten.

Wortlaut der Stellungnahme:

[http://www.hpO-osteopathie.de/aktuelles\\_presse~news~1456333440](http://www.hpO-osteopathie.de/aktuelles_presse~news~1456333440)

Weiter Postionen einzelner Verbände:

[http://www.osteokompass.de/de-beruf\\_politik-news--.html](http://www.osteokompass.de/de-beruf_politik-news--.html)